

(Ebook pdf) Die Schattenkmpferin - Das Siegel des Todes: Roman

## Die Schattenkmpferin - Das Siegel des Todes: Roman

Von Licia Troisi

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #76523 in eBooksVerffentlicht am: 2009-10-02Erscheinungsdatum: 2009-10-09File Name: B004OL2IQ0 | File size: 71.Mb

**Von Licia Troisi : Die Schattenkmpferin - Das Siegel des Todes: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Schattenkmpferin - Das Siegel des Todes: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nicht schlecht, aber irgendwie auch nicht richtig gut.Von sternenseherin2011Natürlich habe ich zunchst einmal den Dreiteiler

um die Drachenkmpferin Nihal gelesen. Dieses Buch wird in diesem Dreiteiler der Schattenkmpferin so oft erwht, dass man ihn vielleicht vorher lesen sollte, zudem alt bekannte Gesichter auftreten und ber diessen Schicksal erfahrt. So hat es mich sehr erfreut wieder auf Ido, Sennar und Ondine zu treffen und deren Schicksale zu erfahren. Was mich aber leider sehr enttuscht hat, war die Oberflchlichkeit des Buches. So hat es mich bei der Drachenkmpferin mitgerissen, wie gut man in das Gefhls- und Gedankenerleben der Figuren eintauchen konnte, jede Entscheidung nachvollziehbar und man ihre Entwicklung miterlebt hat. In diesem Dreiteiler erscheint mir die Masse an wichtigen Charakteren und deren parallel laufenden Missionen zu gro, sodass man hier kaum wirklich die Charaktere miterlebt. Dubhe ist zwar ein interessanter Charakter, aber irgendwann nervt ihr ewiges Leiden. Ich stecke jetzt in der Mitte des dritten Teiles und bisher hat sie sich fr mich nicht wirklich weiterentwickelt. Genauso wenig aber auch Lonerin, dessen Liebe zu Dubhe ich nun gar nicht verstanden habe. Ich meine, diese Liebe wird eigentlich schon beim ersten Treffen zu den beiden quasi mit dem Zaunpfahl herbeigewunken, doch seine Beweggrnde verstehe ich einfach nicht. Sennars Auftritt hat mich nicht weiter berrascht, fand ihn sogar sehr gelungen. Fr mich auch in diesem Teil der wohl tiefgrndigste Charakter mit einigen Gefhlschwankungen. Ido scheint dauerhaft berfordert, wobei es hier zu seinem Leben passt. Manchmal fehlte mir aber sein altbekannter Kampfgeist. Dieser ist wohl auch in die Jahre gekommen. Theana...ja...sie versteht sich selbst genauso wenig wie sie wohl der Leser versteht. Alles ein wenig verworren. San nervt mich bisher nur und hat meiner Meinung nach wenig von Nihal. Er erscheint mir wie ein dummes kleines Kind, das den ernst der Lage nicht begreift. Das dieses Verhalten mit Nihal verglichen wird, finde ich fast anmaend, da die vorangegangene Heldin zumindest hin und wieder eingesehen hat, wenn sie sich in ein Selbstmordkommando strzen wollte. Wie gesagt, die meisten Charaktere erscheinen mir oberflchlich und nicht sehr durchdacht. Die Geschichte selbst mit den Assassinen und dem Glauben an Theonar und Aster, fand ich wiederum eigentlich ganz gut. Dies hat meiner Meinung nach dem Buch oder der Gesamtgeschichte keinen Abbruch getan. Es fehlt zwar etwas die Magie des ersten Buches, wird aber meiner Meinung nach durch dieses Wirrwarr an neuen Wesen, neuen magischen Kulturen und dem Eintreten ins Rnkeschmieden der Reichen und Schnen wieder ausgeglichen. Hier handelt es sich eben nicht wie bei Nihal um einen Krieg auf ffentlichem Feld, sondern eher hinter versteckten Mauern. Schade finde ich nur die fast offensichtliche Unverwundbarkeit der unerfahrenen Kmpfer, whrend die ausgebildeten Kmpfer fast immer so schwer verletzt werden, dass sie die Hilfe der "Nicht-Kmpfer" brauchen. Das erscheint mir teilweise etwas unlogisch, auch wenn es den nicht so heldenhaften Figuren damit erlaubt, auch mal ber sich hinaus zu wachsen. Allein bei der bersetzung tat es dem Lesefluss nur nicht so gut, dass jemand unangemessen die Worte wie "foppen" fr Schikanieren verwendete. Ich stecke zwar jetzt schon im dritten Teil und knnte nicht mehr sagen, welche Worte es genau waren, aber ich meine, dass es sogar gleich 3x das Problem bei der angemessenen bersetzung von "Schikanieren" gab durch neudeutsche Slangwrter. Zumindest bin ich beim Lesen darber gestolpert, weil sie nicht ganz zum Rest passten. Also insgesamt eigentlich ein gutes Buch. Ich habe es zumindest nicht aus der Hand gelegt, um es schnellstens zu verbannen. Es liest sich gut, die Geschichte ist interessant, aber es reicht eben bei Weitem nicht an die Geschichte der Drachenkmpferin heran. Gut finde ich dennoch, dass man ber Nihals und Sennars Schicksal erfahrt und ein Krieg mal von einer anderen Seite aus beleuchtet wird. Dennoch sollte die Autorin die Liebe zu ihren Charakteren nicht verlieren. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Riesenverbesserung! Von TheEndWie der Titel schon sagt, hat sich die Reihe mit diesem Buch um Lngen verbessert. Whrend der erste Band noch ohne nennenswerte Hhepunkte dahinflutscherte, kommt in diesem endlich einmal Fahrt auf. Gerade die Reise von Lonerin und Dubhe hat mir sehr gut gefallen, auch wenn ihre verworrenen Gefhle fr einander oder andere manchmal strten und etwas undurchsichtig waren, wie ich fand. Auch die neueren Ereignisse bzw. das Verbleiben der nun doch gealterten Helden aus "Die Drachenkmpferin" waren authentisch wie auch ansprechend gestaltet. Ich muss sagen, dass ich zum Teil nicht mit 100%er Sicherheit sagen kann, dass diese oder jene Szene aus dem Buch mir besonders gefallen hat, sondern die Gesamtheit aller Dinge; mit denen Licia Troisi es immer wieder schafft mich in ihre erschaffene Welt zu ziehen und mit den Protagonisten "aufzugehen". Fr jeden Fantasyfan ist diese Reihe ein Muss, wobei man sagen muss, dass es sinnvoll wre zuvor die Drachenkmpferin gelesen zu haben, da man dann noch besser die Geschichte versteht und sich in sie hineinversetzen kann. PS: Ich denke zum Inhalt musste nichts mehr groartig gesagt werden. Diese Arbeit haben bereits meine Vorrezensenten erledigt. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. top Von Sandra G. Ich habe bereits die 1. Reihe Die Drachenkmpferin gelesen und bin derzeit dabei die Schattenkmpferin-Reihe zu lesen. Die Bcher berzeugen mich. Die Bcher von Licia Troisi sind sehr gut lesbar ohne viel Schnrkel oder sinnloses Bla. Selbst fr mich als Lesemuffel ist es sehr leicht dran zu bleiben. Die Geschichten sind sehr schn und stimmig. Bevor man Die Schattenkmpferin-Reihe lesen mchte, sollte man vorher Die Drachenkmpferin-Reihe gelesen haben, da hier wieder einige Charaktere auftauchen, deren Schicksale weitergefahrt werden bzw. geschichtlich taucht ebenso einiges wieder auf. Ohne die Hintergrundinfos von der 1. Reihe stelle ich mir Die Schattenkmpferin als Einzelgeschichte interessant vor, aber ich denke das Gesamtverstndnis fr die fiktive Welt wrde fehlen.

Kurzbeschreibung Bestseller-Garantie: Der zweite Teil der groen Fantasy-Saga Unheil droht der Aufgetauchten Welt:

Die Gilde der Assassinen steht vor den Toren und will die Herrschaft übernehmen. Allein Dubhe, die mutige junge Schattenkämpferin, vermag sie aufzuhalten. Gemeinsam mit dem Magier Lonerin macht sie sich auf die Suche nach Verbündeten: Eine Reise voll dsterer Gefahr beginnt. Auf der Flucht vor der Gilde der Assassinen machen sich Dubhe und Lonerin auf den Weg in die unbekanntes Lnder der Aufgetauchten Welt. Sie hoffen, dort Sennar zu finden, den groen Magier und einstigen Weggefhrten der Drachenkämpferin Nihal. Er allein hat die Macht, Dubhe vom Siegel des Todes zu befreien und den Kampf gegen die Assassinen aufzunehmen. Doch die Reise gestaltet sich mhsam. Wasserungeheuer, Geister und Drachen stellen sich Dubhe und Lonerin in den Weg. Immer wieder verlaufen sie sich und irren durch unheimliche Urwlder und Labyrinth. Als sich die beiden endlich am Ziel whnen, werden sie pltzlich von Verfolgern berwltigt. Die blutrntige Gilde der Assassinen hat die Kmpferin Rekla und ihren Adepten Filla auf ihre Fhrte gesetzt. Sie nehmen Dubhe gefangen und setzen sie durch einen Zaubertrank auer Gefecht. Wird Dubhe die Flucht gelingen? Wird sie den Magier Sennar finden und die Aufgetauchte Welt vor dem Untergang bewahren? de

Als ein neuer Stern am Himmel der Fantasy-Literatur ist die Rmerin Licia Troisi mit ihrer Trilogie um die Halbelfe und Drachenkämpferin Nihal aufgetaucht. Nun erscheint mit Das Siegel des Todes bereits der zweite Band der Schattenkämpferin-Trilogie, die sich an den beliebten Erstling anschliet, allerdings einige Jahre spter spielt und mit grtenteils neuem Figurenpersonal aufwartet. Der Hintergrund ist derselbe, nmlich die Aufgetauchte Welt, hier nur in deutlich dsterere Tne getaucht als beim Vorgnger. Das liegt unter anderem an einer weiteren Gemeinsamkeit der beiden Trilogien: dem Tyrannen Aster. Dieser wurde seinerzeit besiegt, aber nun trachtet die schreckliche Gilde der Assassinen danach, ihn wieder heraufzubeschwren. Dubhe ist durch einen dsteren Fluch an die bse Sekte der Assassinen gebunden. Doch deren Ziele sind nicht die ihren, doch um die skrupellosen Plne ihrer Zunftgenossen durchkreuzen zu knnen, muss der Bann von ihr genommen werden. Dies kann nur Sennar, der einstige Gefhrte Nihals, bewerkstelligen. Deshalb macht sich Dubhe mit dem Magier Lonerin in die unerforschten Lande auf, um diesen zu finden. Nachdem die beiden allerlei Abenteuer in der Wildnis bestanden haben, mssen sie feststellen, dass die Gilde ihnen Hscher nachgesandt hat. Dubhe gert in Gefangenschaft, und wieder einmal steht es schlecht um die Aufgetauchte Welt. Insgesamt stellt sich die zweite Trilogie etwas reifer und dsterer dar als die erste. Aber gegenber dem ersten Teil, der Dubhe als faszinierende Hauptfigur eingefhrt hat, fllt Das Siegel des Todes ein wenig ab, weil sich der Band in den zahlreichen Abenteuern und Verflechtungen der verschiedenen Handlungsstrnge etwas verliert. Andererseits wird noch nicht das Ma an Spannung erreicht, das aller Voraussicht nach das groe Finale im dritten Teil haben wird. Auch wenn Troisi routiniert und unterhaltsam erzht, gewinnt man bisher noch den Eindruck, dass ihr fr die zweite Trilogie lediglich eine neue, beraus berzeugende Hauptfigur eingefallen ist, nicht aber etwas wirkliche Neues im Bezug auf den groen Handlungsbogen. Einwandfreies Lesefutter hat sie allerdings allemal gezaubert. -- Solveig Zweigle

Pressestimmen"Anuk Ens interpretiert das Buch herausragend, eine angenehme Stimme und variantenreiches Sprechen machen das Hrbuch zu einem Vergngen. Hier schaltet keiner ab." (www.magira-news.de)"Eine atemberaubend spannende Fantasy-Welt!" (Obermain-Tagblatt, Lichtenfels)